Begründung:

Aufgrund der schwierigen Sozialstruktur in den Gemeinden Eitorf und Windeck hat sich auch die Situation im Jugendhilfebereich verschärft. Der Jugendhilfeausschuss hat sich daher in seinen letzten Sitzungen wiederholt mit der Situation in diesen beiden Gemeinden beschäftigt und ein umfangreiches Handlungskonzept an präventiven Maßnahmen für diesen Bereich beschlossen.

Die Situation in den Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth weist in Teilbereichen ähnliche Belastungs- und Risikofaktoren auf. Auch hier gibt es einen steigenden Handlungsbedarf, Eltern zu unterstützen und Kinder vor dauerhaften Benachteiligungen zu schützen. Um zu verhindern, dass auch in diesen Gemeinden die Hilfen zur Erziehung zunehmen, sollen auch hier möglichst noch in 2007 präventive Maßnahmen eingeleitet werden.

Daher wird die Verwaltung beauftragt, ein Handlungskonzept und einen entsprechenden Maßnahmenkatalog zu erarbeiten und die finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen.

gez. Brigitte Donie gez. Notburga Kunert gez. Hendrik Tenorth

Mit freundlichem Gruß

f.d.R.

Ulla Breitbach